



Meilensteine auf dem Weg zur Seilbahn

Vorüberlegungen

- 2012** Der Verkehrsentwicklungsplan 2020 enthält den Vorschlag zum Bau einer Seilbahn auf den Venusberg.
- 2016 – 2017** Eine Machbarkeitsstudie stellt fest, dass die Seilbahn technisch möglich ist. Die Bürger*innen konnten sich in vier Bürgerdialogen einbringen.
- 8.11.2021** Die **Standardisierte Bewertung** ergibt vorläufig: Die Seilbahn ist gesamtwirtschaftlich sinnvoll.

Eine **Standardisierte Bewertung** beantwortet die Frage, ob ein Projekt volkswirtschaftlich sinnvoll ist und ob die Stadt Bonn dafür Fördermittel von Land und Bund beantragen kann.

Politische Entscheidungen

- 9.12.2021** Der Stadtrat beschließt die Anmeldung der Seilbahn für den **ÖPNV-Bedarfsplan** des Landes. Der Regionalrat stimmt dem später zu.
- 9.3.2022** Der Verkehrsausschuss des Landtags beschließt, die Seilbahn in den Bedarfsplan und den darauf aufbauenden ÖPNV-Infrastrukturfinanzierungsplan aufzunehmen.
- 9.6.2022** Der Stadtrat beschließt, die weitere Planung der Seilbahn anzugehen.

Der **ÖPNV-Bedarfsplan** ist eine wichtige Grundlage für den Ausbau des ÖPNV-Schiennetzes in Nordrhein-Westfalen und dessen Finanzierung.

Weitere Planung

- Die Planung wird weiter konkretisiert. Die Stadt beauftragt Vorgutachten zu Klima, Naturschutz und anderen Fragen.
- Auf der Basis der konkretisierten Planung und Vorgutachten schreibt die Stadt die Realisierung der Seilbahn öffentlich aus. Nach erneutem Stadtratsbeschluss wird der ausgewählte Seilbahn-Anbieter beauftragt.
- Auf Basis der Detailplanung, zusammen mit dem Anbieter, findet ein **Planfeststellungsverfahren** mit Öffentlichkeitsbeteiligung statt.

Im **Planfeststellungsverfahren** wird die Zulässigkeit des Vorhabens abschließend geprüft. Öffentliche und private Belange werden umfassend abgewogen. Hierbei können alle Betroffenen Einwendungen erheben.

Realisierung

- Nach dem Planfeststellungsbeschluss wird die Standardisierte Bewertung abgeschlossen, d.h. das Nutzen-Kosten-Verhältnis wird noch einmal geprüft.
- Der Stadtrat beschließt die Beantragung von Fördermitteln und den Bau der Seilbahn.
- Wenn die Fördermittel bewilligt sind, **wird die Seilbahn gebaut und in Betrieb genommen.**

Die meisten Bestandteile der Seilbahn werden im Werk vorgefertigt, weshalb von einer relativ kurzen **Bauzeit** von rund 1,5 Jahren auszugehen ist. Bei reibungslosem Verlauf von Planung und Bau könnte die Seilbahn frühestens **2028** in Betrieb gehen.

